



Mit dem Pedelec ein Land voller Energie (hier Windräder bei Alpenrod) entdecken, das ist am Samstag, 17. September, möglich. Start ist auf dem Campingplatz in Mittelhof. Eine Anmeldung zur Teilnahme an der Tour ist erforderlich. Foto: Energieagentur Rheinland-Pfalz/Jürgen Schulzki

## Erneuerbare Energien mit dem Pedelec entdecken

**Umwelt** Auftakt der Aktionswoche „Rheinland-Pfalz: Ein Land voller Energie“ im Westerwald – Start am Campingplatz in Mittelhof

■ **Kreis Altenkirchen/Mittelhof.** Die diesjährige Westerwald Energy Tour findet am Samstag, 17. September, während der Aktionswoche „Rheinland-Pfalz: Ein Land voller Energie“ statt und ist eine Gemeinschaftsaktion des Regionalbüros Westerwald der Energieagentur Rheinland-Pfalz, des Westerwald Touristik-Services, der Klimaschutzinitiative des Landkreises Altenkirchen und weiteren Partnern (Wäller Energie eG und die Hatzfeldt Wildenburg'sche Verwaltung).

Die begleitete und kostenfreie Pedelec-Tour führt zu vorbildlichen Klimaschutz-Projekten in der Region. Interessierte haben die Möglichkeit, erste Erfahrungen mit

einem Pedelec zu sammeln und sich über unterschiedliche Projekte aus dem Bereich der regenerativen Energien zu informieren. Ein Pedelec ist eine Ausführung eines Elektrofahrrads, bei der der Fahrer von einem Elektroantrieb nur dann unterstützt wird, wenn er gleichzeitig auch selbst die Pedale tritt.

Der Tag startet mit einer kurzen Einweisung und der Übergabe der E-Bikes am Campingplatz in Mittelhof. Die Hatzfeldt Wildenburg'sche Verwaltung bietet auf dem energieeffizienten Campingplatz an diesem Wochenende unter dem Namen „Westerwaldpower: Energie vor Ort“ in Kombination mit einem Kartoffelfest eine Info-

miert unter anderem zu den Themen Ökostrom, Heizen mit nachwachsenden Rohstoffen, Fotovoltaik und Eigenverbrauchsmanagement oder Pellet- und Hackschnitzelproduktion. Der Campingplatz ist der Start- und Zielpunkt der Pedelec-Tour.

Die Tour führt in ihrem ersten Teil bergauf bis zum Hochplateau zwischen Weitefeld, Langenbach b.K. und Friedewald. Dort befindet sich die erste kommerziell betriebene Windkraftanlage in Rheinland-Pfalz aus dem Jahr 1991. Die Energiegenossenschaft Wäller Energie wird vor Ort das anstehende Projekt „Repowering Oberdreisbach“ vorstellen. Vier der zehn älteren und kleineren Windräder

werden durch eine neue Anlage ersetzt, die das Zehnfache an Stromertrag liefert.

Der zweite Teil der Pedelec-Tour hat die Besichtigung der zurzeit noch in Bau befindlichen Heizzentrale an der Berufsbildenden Schule Betzdorf-Kirchen zum Ziel. Nach der Umstellung auf Holzhackschnitzel und Solarthermie, werden durch diese ausgewählte Klimaschutzmaßnahme die Treibhausgasemissionen um 80 Prozent niedriger sein. Klimaschutzmanager Stefan Glässner und Projektleiter Dirk Eiteneuer informieren über die Details. Anschließend kehren die Teilnehmer der Tour zum gemütlichen Ausklang nach Mittelhof zurück.

Startpunkt der Rundtour ist der Parkplatz am Campingplatz im Eichenwald in Mittelhof. Beginn der Tour ist um 9.30 Uhr, Ende gegen 16 Uhr. Es stehen insgesamt 25 Pedelecs zum Verleih zur Verfügung. Die Teilnahme mit einem eigenen Pedelec ist zudem möglich. Die Rundtour hat eine Länge von knapp 50 Kilometer und verfügt über ein anspruchsvolles Streckenprofil. Sie ist geeignet für sichere Radfahrer mit einer gesunden Grundkonstitution. Geeignete Kleidung und ein Helm werden empfohlen.

➔ Eine Anmeldung zur kostenfreien Pedelec-Tour ist unter dem Link erforderlich: [www.energieagentur.rlp.de/westerwald/](http://www.energieagentur.rlp.de/westerwald/)